

6/

## SPARKLING SCIENCE

Sparkling Science ist ein junges Forschungsprogramm des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung, das einen unkonventionellen und in Europa einzigartigen Weg der wissenschaftlichen Nachwuchsförderung beschreitet. Die Besonderheit des Programms: In

den großen Forschungsprojekten arbeiten Wissenschaftler Seite an Seite mit Jugendlichen, wobei die jungen Kollegen nicht nur als Zuschauer eingebunden sind, sondern aktiv Teilbereiche der Forschung übernehmen und eigenständig bearbeiten.

# Prämie vom Minister

HTBL / Thomas Pallierer & Dominic Haselberger erhielten 5.000 Euro für ihr Forschungsprojekt.

WIEN, HOLLABRUNN / Im großen Hörsaal der TU Wien fand der „Sparkling Science Kongress 2009“ statt. Im Rahmen der Veranstaltung wurde von Wissenschaftsminister Gio Hahn auch das Projekt „Auto MHT“ der HTBL Hollabrunn ausgezeichnet. Thomas Pallierer und Dominic Haselberger, Schüler der Abteilung für Elektronik, erhielten dafür eine Forschungsprämie von 5.000 Euro.

Im Rahmen ihrer Diplomarbeit entwickeln die beiden Burschen in diesem Schuljahr einen automatisierten Mikrohärtetester (MHT) für ein Auflichtmikroskop. Damit wird die Mikrohärte

von (dünnen) Beschichtungen bestimmt. Das Projekt wird gemeinsam mit dem Institut für Festkörperphysik der TU Wien durchgeführt und an der HTL von DI Franz Geischläger betreut.

Projektleiter Dr. Anton Bergauer, ebenfalls Lehrer an der HTL Hollabrunn, war 15 Jahre lang Forscher am Institut für Festkörperphysik und hat selbst unzählige manuelle Messungen an diesem Gerät durchgeführt. Mit Hilfe der HTL soll eine Automatisierung und damit eine wesentliche Erleichterung und Verbesserung des Messvorganges bald Standard sein.



Scheckübergabe: Minister Dr. Johannes Hahn, Thomas Pallierer, Dominic Haselberger, DI Franz Geischläger (v.l.).

FOTO: HTL

»OBSERVER«  
A-1020 Wien, Lesinggasse 21  
www.observer.at, E-Mail: info@observer.at  
Fon: +43 1 213 22 0, Fax: +43 1 213 22 300

Auflage: 4870  
Verlagst.: 02742/802-1802 Clip Nr.: 5008159  
Größe: 100%, SB: Sparkling Science

NON Hollabrunn  
St. Pölten, 9.12.2009 - Nr. 50